

Presseinformation

Orth/Donau, 2.2.2015

Ausflugstipp: Geführte Winterwanderungen im Nationalpark Donau-Auen

Alle, die sich auch in der kalten Jahreszeit nach Frischluft, Bewegung und vor allem Naturerlebnis sehnen, werden hier fündig!

Auch in den Wintermonaten lohnt sich ein Ausflug in den Nationalpark Donau-Auen. Die bei Groß und Klein beliebten geführten Wanderungen werden ganzjährig angeboten und widmen sich dieser Tage der Vogelwelt an der Donau im Winter, der Suche nach Spuren und Fährten sowie den tierischen Überlebenstricks. Sie sind für Gruppen (ab 20 Personen) zum Wunschtermin buchbar, für Individualgäste gibt es fixe Termine.

Dauer: jeweils ca. 3 Stunden.

Kosten: Erwachsene € 11,50, Kinder und Jugendliche von 6 bis 19 Jahren, Studierende, Lehrlinge € 8,-.

Info: Telefonischer Winter-Journaldienst im schlossORTH Nationalpark-Zentrum, Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr. Tel. 02212/3555 bzw. schlossorth@donauauen.at.

Gefiederte Wintergäste der Donau-Auen

Eine große Zahl verschiedener Vögel aus vielen Teilen Europas verbringt jährlich an der Donau den Winter. Diese Wanderung lädt ein, diverse Enten, Gänse und andere Wasservögel zu beobachten. Mit etwas Glück zieht auch der „König der Lüfte“, der Seeadler seine Kreise. Die Mitnahme von Ferngläsern ist empfehlenswert.

Sonntag, 15. Februar 2015, 13.15 Uhr, Schönau
sowie für Gruppen zum Wunschtermin.

Überleben bei Kälte, Eis und Schnee

Im Winter regieren Eis, Wind und oft klirrende Kälte die Au. Wildtiere schützen sich mit einem besonders dicken Pelz, wasserdichtem Gefieder oder einfach mit dem Verschlafen dieser Jahreszeit. Eine winterliche Spurensuche führt zu den wahren Überlebenskünstlern.

Sonntag, 22. Februar 2015, 13 Uhr, Orth/Donau
sowie für Gruppen zum Wunschtermin.

Winterliche Spurensuche im Biberrevier

Im Winter und zeitigen Frühling ist die landschaftsgestalterische Kraft des Bibers besonders deutlich zu sehen. Sanduhrförmig benagte und gefällte Bäume mit frischen Biberspänen rundum, Fährten und ein gut isolierter Winterbau erzählen von seinem Leben. Eine Biberexpertin verdeutlicht, warum diese Tiere wichtig für eine intakte Au-Landschaft sind.

Sonntag, 22. Februar und Sonntag, 8. März 2015, 13 Uhr, Schönau
sowie für Gruppen zum Wunschtermin.

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Erika Dorn

Tel.: 02212/3450-26, e.dorn@donauauen.at

www.donauauen.at